



# BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 7:

**Energie- und Klimaschutz**  
**Einführung eines kommunalen Energiemanagements (KEM)**  
 ⇒ **Auftragsvergabe für einen Dienstleistungsvertrag**

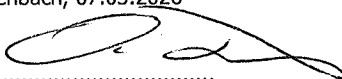
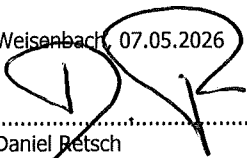
a) SACHVERHALT

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 21. November 2024 die Einführung und den Betrieb eines kommunalen Energiemanagements (KEM) einstimmig beschlossen.

Bei einem Energiemanagementsystem (EMS) handelt es sich um einen systematischen und kontinuierlichen Prozess zur Erfassung, Steuerung und fortlaufenden Verbesserung der energetischen Leistung, zum Beispiel durch die Reduzierung der Energieverbräuche innerhalb einer Organisation, bei dem alle relevanten Handlungsfelder, Prozesse, Verbrauchs- und Erzeugungsstellen erfasst und in einem jährlichen Energiebericht zusammengefasst werden. Relevante Bereiche umfassen beispielsweise die kommunalen Liegenschaften, die Außen- und Straßenbeleuchtung und die Energieversorgung. Das EMS trägt dazu bei, den Energieverbrauch und die damit verbundenen Energiekosten und Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Es umfasst alle Tätigkeiten, die geplant und durchgeführt werden, um bei gleicher Leistung den geringsten Energieeinsatz sicherzustellen, unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden, Arbeitsabläufe energetisch zu optimieren und die Treibhausgasbilanz zu verbessern.

Für die Einführung wurde ein Förderantrag zur Implementierung und zum dauerhaften Betrieb eines Energiemanagementsystems (EMS) bei dem zuständigen Projektträger (ZUG) eingereicht und bereits bewilligt.

Der Zuwendungsbescheid ging am 18.12.2025 ein. Wie beantragt erhält die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 70 % der förderfähigen Gesamtkosten. Beantragt wurde der maximale Förderrahmen von 135.500 Euro. Der Bewilligungszeitraum begann am 01.04.2026 und endet am 31.03.2029.

<p>Aufgestellt:</p> <p>Weisenbach, 07.05.2026</p>  <p>.....</p> <p>Oliver Dietrich Bau- und Liegenschaftsverwaltung</p>	<p>Sichtvermerk:</p> <p>Weisenbach, 07.05.2026</p>  <p>.....</p> <p>Daniel Betsch Bürgermeister</p>	<p>Ausschuss genehmigt - abgelehnt</p> <p>am .....</p> <p>Gemeinderat genehmigt- abgelehnt</p> <p>am .....</p>
--	--	--

Bestandteil des Zuwendungsbescheides ist die Beratung durch einen fachkundigen externen Dienstleister zur Unterstützung beim Aufbau und Betrieb des Energiemanagementsystems. Zu den Leistungen gehören u.a. die Etablierung organisatorischer Strukturen für das Energiemanagement, die Erarbeitung und jährliche Aktualisierung eines Energieberichts entsprechend der oben genannten Vorgaben und die Unterstützung bei der Einführung eines kontinuierlichen Energieberichtswesens mit mindestens jährlichem Turnus sowie der hierfür erforderlichen Aufnahme der relevanten Liegenschaften.

Es wurden 3 Unternehmen zur Angebotsabgabe für die Unterstützung beim Aufbau und Betrieb des Energiemanagementsystems für den o.g. Förderzeitraum aufgefordert. Ein Anbieter konnte aus Kapazitätsgründen kein Angebot einreichen. Die eingegangenen Angebote wurden im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit geprüft. Das Angebot der Energieagentur Mittelbaden gGmbH stellt das wirtschaftlichste Angebot dar. Der Gesamtbeitrag von 54.000 Euro liegt unter der ursprünglichen Kostenabschätzung von 56.500 Euro.

## **Finanzierung**

Die Maßnahmenumsetzung erfolgt in den Haushaltsjahren 2026 bis 2029. Im Haushaltsjahr 2026 sind 34.000 Euro bereitgestellt. In den Haushaltsjahren 2027 bis 2029 werden dann die Mittel entsprechend dem Projektfortschritt eingeplant.

## **Stellungnahme der Verwaltung**

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag zur Unterstützung beim Aufbau und Betrieb des Energiemanagementsystems an die Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Rastatt, zu vergeben.

### **b) BESCHLUSSVORSCHLAG**

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag zur Unterstützung beim Aufbau und Betrieb des Energiemanagementsystems mit einer Auftragssumme in Höhe von 54.000,00 Euro an die Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Rastatt.